

So 01.05.2022 18.00 Uhr

Max Raabe & Palast Orchester

Max Raabe (Gesang)

Palast Orchester

Guten Tag, liebes Glück

»Heute ist ein guter Tag, um glücklich zu sein« ist inzwischen ein geflügeltes Wort geworden. Max Raabe schrieb die Zeile für das Lied »Guten Tag, liebes Glück«. Nun wird »Guten Tag, liebes Glück« Titel des neuen Konzertprogramms von Max Raabe & Palast Orchester.

€ 35 / 55 / 68 / 80 / 88

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Mi 04.05.2022 20.15 Uhr

Vier Pianisten – Vier Flügel

Gershwin Piano Quartet (André Desponds, Klavier · Benjamin Engeli, Klavier · Stefan Wirth, Klavier · Mischa Cheung, Klavier)

Sergej Rachmaninow: Non Allegro aus Sinfonische Tänze op. 45 Fassung für vier Klaviere von Mischa Cheung

Maurice Ravel: »Alborada del gracioso« aus »Miroirs«

Camille Saint-Saëns: »Danse macabre« op. 40 Fassung für vier Klaviere von Benjamin Engeli

Charles Ives: Study No. 23

George Gershwin: Konzert für Klavier und Orchester F-Dur Fassung für vier Klaviere von André Desponds

Nik Bärtsch: »352« für vier Klaviere

Astor Piazzolla: »Libertango«

Stefan Wirth: Tango-Fuge über ein Thema von Astor Piazzolla

George Gershwin: Improvisation über »Oh, Lady Be Good!«

Leonard Bernstein: Songs und Tänze aus »West Side Story« Fassung für vier Klaviere von Mischa Cheung und Benjamin Engeli

Eine beliebte Fangfrage in Musik-Eignungstests: Wie viele Klaviere spielen in einem Klavierquartett? Die korrekte Antwort »nur eines« ist bei diesem Konzert ausnahmsweise komplett falsch. Vier Pianisten an vier Flügeln spielen, arrangieren und improvisieren über einige der beliebtesten Songs und Orchesterwerke George Gershwins und führen ein neues Werk des Komponisten und ehemaligen Quartett-Mitglieds Nik Bärtsch auf.

€ 22

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Do 05.05.2022 20.15 Uhr

Calexico

Joey Burns (Gesang, Gitarre)



John Convertino (Schlagzeug, Perkussion)

Tex-Mex-Rock-Pop mit allem, was dazu gehört: Mariachi, Salsa und viel, viel Gitarre. Seit 1996 überwindet die Band Calexico um Joey Burns und John Convertino mit ihren amerikanischen und mexikanischen Wurzeln musikalische und geografische Grenzen.

€ 18 / 28 / 35 / 40 / 45

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Fr 06.05.2022 20.15 Uhr

Eleftheria Arvanitaki & Trio

Eleftheria Arvanitaki (Gesang)

Yannis Plagiannakos (Kontrabass)

Thomas Konstantinou (Laute, Oud)

Yannis Kyrimkyridis (Klavier)

Eleftheria Arvanitaki ist die Stimme Griechenlands und genießt im gesamten Mittelmeerraum Superstar-Status. Im Laufe ihrer Solokarriere und durch Kooperationen mit Legenden wie Cesária Évora wurde sie zu einer nationalen Identifikationsfigur und gilt als Ikone des Neo-Rembetiko. Dieser oft als »griechischer Blues« bezeichnete traditionelle Musikstil entstand in den 1920er-Jahren in den griechischen Hafenvierteln und erzählt von vergessenen Lieben oder der Heimatlosigkeit am Rande der großen griechischen Städte.

€ 20 / 30 / 38 / 45 / 50

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

So 08.05.2022 16.00 + 19.00 Uhr

Gipfeltreffen: Belcea Quartet & Quatuor Ébène

Belcea Quartet (Corina Belcea, Violine · Axel Schacher, Violine · Krzysztof Chorzelski, Viola · Antoine Lederlin, Violoncello)

Quatuor Ébène (Pierre Colombet, Violine · Gabriel Le Magadure, Violine · Marie Chilemme, Viola · Raphaël Merlin, Violoncello)

16.00 Uhr

Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 14 Fis-Dur op. 142

Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett Es-Dur op. 20

19.00 Uhr

Johannes Brahms: Streichquartett Nr. 3 B-Dur op. 67

George Enescu: Streichquartett C-Dur op. 7

Zwei Weltklasse-Streichquartette – zwei gemeinsame Konzerte: Das Belcea Quartet und das Quatuor Ébène bündeln ihre Kräfte für Streichquartette von Mendelssohn und Enescu.



€ 28 / 43 (gesamter Tag)

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Mo 09.05.2022 18.30 Uhr

Kopfnoten – Eine kleine Geschichte musikalischer Feindschaften

Michael Stegemann (Vortrag)

»Wagnériens« und Impressionisten – das Fin de siècle in Frankreich

Die Welt der klassischen Musik kann ein Schlachtfeld sein. Es waren oft regelrechte Kriege, die Komponisten und ihre Anhänger gegeneinander führten, auch wenn sie nicht mit Waffen, sondern mit Tönen und Worten im Konzertsaal oder in der Oper ausgefochten wurden, vom Publikum und von der Presse kommentiert und angeheizt. Von heute aus gesehen scheint vieles davon müßig zu sein: der Streit um die prima und seconda prattica des Madrigals, die Opern-Kämpfe im Paris des 18. Jahrhunderts oder die Kampagnen, die Robert Schumann und der Musikkritiker Eduard Hanslick gegen Hector Berlioz und Franz Liszt führten. Andererseits haben diese Konflikte den Gang der Musikgeschichte geprägt und verändert – und ja: manchmal auch bereichert –, und in vielen von ihnen spiegeln sich zeitgeschichtliche und politische Ereignisse wider, die weit über bloß ästhetische Konflikte hinausreichen.

»Wagner war ein Sonnenuntergang, den wir irrtümlich für die Morgenröte gehalten hatten«, spottete Claude Debussy. Doch der Wagnérisme, der in Frankreich womöglich noch stärker ausgeprägt war als in Deutschland, hatte tiefe Spuren hinterlassen: Seit der Pariser Tannhäuser-Premiere (1861) hatte der Kampf gegen den Bayreuther Drachen die französische Musik in zwei unversöhnlich feindliche Lager gespalten, deren Konflikt bis zum Ersten Weltkrieg andauerte.

Ort Orchesterzentrum|NRW, Brückstraße 47, 44135 Dortmund

€ 8

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

In Zusammenarbeit mit Orchesterzentrum |NRW

Di + Mi 10. + 11.05.2022 20.00 Uhr

9. Philharmonisches Konzert: Himmlische Sphären

Dortmunder Philharmoniker

Marie Jacquot (Dirigentin)

Markus Schirmer (Klavier)

Christian Drengk (Orgel)

Josef Strauss: »Sphärenklänge« op. 235

Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 G-Dur op. 58

Camille Saint-Saëns: Sinfonie Nr. 3 c-moll op. 78 »Orgelsinfonie«

Im Wonnemonat Mai entführt Sie das 9. Philharmonische Konzert in himmlische Sphären! Zum Auftakt erklingt mit »Sphärenklänge« ein Walzer von Josef Strauß, dem jüngeren und ebenso talentierten Bruder des Wiener »Walzerkönigs« Johann Strauß.

Öffentliche Probe: Mo 09.05.2022, 18.30 Uhr

€ 19 / 24 / 30 / 34 / 39 / 42

Veranstalter: Theater Dortmund

Do 12.05.2022 20.15 Uhr

Orgelrecital Olivier Latry

Olivier Latry (Orgel)

Marcel Dupré: Cortège et Litanie op. 19 Nr. 2

George Thomas Thalben-Ball: Variationen über ein Thema von Paganini für Pedal solo

Jehan Alain: Variationen über ein Thema von Clément Jannequin

Olivier Messiaen: »Joie et clarté des corps glorieux«

Pierre Cochereau: Bolero über ein Thema von Charles Racquet

Franz Liszt: Variationen über »Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen«

Franz Liszt: Ave Maria von Arcadelt

Johann Sebastian Bach: Toccata und Fuge d-moll BWV 565

Als Titularorganist an der Kathedrale Notre-Dame de Paris kann Olivier Latry nach dem Brand zwar derzeit nicht an der berühmten Orgel Platz nehmen, doch dass diese das Feuer wundersamerweise beinahe unbeschadet überstanden hat, dürfte ein großer Trost sein. Nun nimmt er erneut auf der Orgelbank der großen Klais-Orgel im Konzerthaus Platz und präsentiert ein Programm von Bach bis Messiaen.

€ 24

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Fr 13.05.2022 20.15 Uhr

Georgette Dee & Terry Truck

Georgette Dee (Gesang)

Terry Truck (Klavier)

Wieder wühlt Georgette Dee sich exzessiv durch das alltägliche Lebensdickicht. Mit ihren Liedern durchstößt sie Leben und Liebe, flattert mit einem Hauch von Melancholie allen Facetten der Gefühle mal hinterher, mal vorneweg, schlängelt sich gekonnt mühsam durch jeden Beziehungsdschungel und webt einen Abend voller Geschichten, in denen jeder nach eigener Lust und Laune herumirren kann.

Sponsor: EDG Holding

€ 16 / 24 / 30 / 35 / 39

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

So 15.05.2022 17.00 Uhr

Belcanto-Gala

Jessica Pratt (Sopran)

Lawrence Brownlee (Tenor)



Neue Philharmonie Westfalen
Giacomo Sagripanti (Dirigent)

Eröffnung des 14. Klangvokal Musikfestival Dortmund

Sinnlichkeit und Virtuosität pur: Mit Jessica Pratt und Lawrence Brownlee geben sich zum Festivalauftakt zwei Weltstars die Ehre. Die australische Sopranistin und der US-amerikanische Tenor, die zuletzt 2021 gemeinsam in Rom mit Bellinis »I Puritani« beeindruckten, sind nun im Konzerthaus Dortmund mit einer fulminanten Belcanto-Gala zu erleben. Bereits 2017 brillierten sie bei Klangvokal in Rossinis »Le comte Ory« und präsentieren nun unter der Leitung des in Wien und Paris gefeierten Dirigenten Giacomo Sagripanti Arien und Duette der großen italienischen Belcanto-Meister.

€ 20 / 25 / 35 / 45 / 50 / 60

Veranstalter: KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund

Di 17.05.2022 19.00 Uhr

Saisenvorstellung 2022/23

Raphael von Hoensbroech (Intendant)

Intendant Raphael von Hoensbroech stellt das Programm der Saison 2022/23 vor und gibt Einblick in Interpreten und Werke, auf die sich das Publikum in der nächsten Spielzeit freuen kann. Ein hochkarätiger Special Guest, der in der kommenden Saison eine wichtige Rolle spielen wird, wird an diesem Abend ebenfalls in Erscheinung treten. Im Anschluss ist dann Gelegenheit, mit dem Intendanten und den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Eintritt frei · Platzkarte erforderlich

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Mi 18.05.2022 19.00 Uhr

Konzerthaus Backstage – Orgelvorsstellung

Gesa Graumann (Orgel)

Philipp Klais (Orgelbauer)

Man nennt sie auch die »Königin der Instrumente«, denn die 3565 Pfeifen und 53 Register der großen Klais-Orgel erzeugen mächtige Klänge. Wie genau sie funktioniert, welche klanglichen Möglichkeiten sie bietet und weiteres Insiderwissen über die Konzerthaus-Orgel teilen die Organistin Gesa Graumann, die bereits an der Intonation der Orgel mitwirkte und aus dieser Zeit jede einzelne Pfeife kennt, und Orgelbauer Philipp Klais in einer exklusiven Orgelvorführung.

Exklusiv für Abonnenten, Botschafter und Freunde des Konzerthaus Dortmund

€ 8

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Do 19.05.2022 11.00 Uhr



Öffentliche Hausführung

Wollten Sie nicht auch immer schon einmal wissen, was sich hinter den schweren Türen verbirgt, durch die die Künstler die Bühne betreten? Oder wie die riesigen Porträts im Komponistenfoyer entstanden? Wo versteckt das Konzerthaus eigentlich seinen Orgelspieltisch? Und was hat es mit dem Nashorn auf sich? Diese und alle anderen Fragen beantworten wir gerne bei einer Hausführung.

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich unter T 0231 22696 200

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

Do 19.05.2022 19.00 Uhr

Junge Wilde – Sheku Kanneh-Mason

Sheku Kanneh-Mason (Violoncello)

Isata Kanneh-Mason (Klavier)

Ludwig van Beethoven: Sonate für Klavier und Violoncello Nr. 4 C-Dur op. 102 Nr. 1

Frank Bridge: Sonate für Violoncello und Klavier

Karen Khachaturian: Sonate für Violoncello und Klavier

Dmitri Schostakowitsch: Sonate für Violoncello und Klavier d-moll op. 40

Cellist Sheku Kanneh-Mason ist genau wie seine Schwester Isata ein Meister seines Instruments. Einer breiten Öffentlichkeit wurde er durch seinen Auftritt bei der Hochzeit von Prinz Harry und Meghan Markle bekannt. Er ist nicht kamerascheu und begeistert seine Fans auf Instagram mit Einblicken in sein Privatleben, doch »bei aller Aufmerksamkeit in den Medien bleibt die Konzentration auf meine Entwicklung als Musiker und meine musikalischen Prioritäten das Herz dessen, was ich machen will«.

Einführung um 18.00 Uhr

Expresseinführung um 18.40 Uhr

Nach dem Konzert »meet the artist!« mit Raphael von Hoensbroech im Stadtfoyer: Schicken Sie Ihre Frage an den »Jungen Wilden« per SMS oder WhatsApp an T 0157 – 501 830 23.

Ausgewählte Fragen werden mit Sheku Kanneh-Mason vor Publikum diskutiert.

Sponsor: E.ON

€ 28

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

So 22.05.2022 18.00 Uhr

OZM|Symphony

Sinfonieorchester des Orchesterzentrum|NRW

Karl-Heinz Steffens (Dirigent)

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9 D-Dur

Höhepunkte im Studienalltag der Studierenden am Orchesterzentrum|NRW sind die



Sinfoniekonzerte unter der Leitung renommierter Gastdirigentinnen und -dirigenten, die mindestens einmal im Semester im Konzerthaus Dortmund stattfinden. Die Wahl des Repertoires zielt darauf ab, den Studierenden Komponisten und Werke des sogenannten klassischen Kernrepertoires aller Epochen zu vermitteln. Ausgestattet mit diesem Wissen starten sie später gut vorbereitet in den Orchesteralltag, in dem häufig wenig Zeit für Proben bleibt.

€ 12,50

Veranstalter: Orchesterzentrum|NRW

Mi 25.05.2022 20.15 Uhr

Pat Metheny Side Eye

Pat Metheny (Gitarre)

James Francies (Klavier)

Nate Smith (Schlagzeug)

Joe Dyson (Schlagzeug)

Die Idee zu seinem neuen Projekt »Side-Eye« entstand aus Pat Methenys eigenen Erfahrungen: Zu Beginn seiner Karriere profitierte er vom Zusammenspiel mit älteren Musikern. Oft stellte ihn deren fortgeschrittenes Niveau vor Herausforderungen, half ihm aber gleichzeitig, sich und sein eigenes Spiel kontinuierlich weiterzuentwickeln. Eine überaus positive Lernsituation, die Pat Metheny nun selbst an eine junge Generation von Musikern weitergeben möchte. Ausgewählt hat er für »Side-Eye« junge Kollegen, mit deren musikalischer Vision er sich verbunden fühlt.

€ 28 / 46 / 56 / 66 / 73

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund

In Zusammenarbeit mit Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH

Sa 28.05.2022 15.00 Uhr

Jugend musiziert Zukunft

Jugendliche der Musikschule Dortmund, die sich bereits beim Landeswettbewerb »Jugend musiziert« für die Teilnahme am Bundeswettbewerb im Juni 2022 qualifiziert haben, präsentieren in diesem Konzert die Werke, mit denen sie sich im Wettbewerb der Jury vorstellen. Die Jugendlichen überraschen dabei als Solisten, im Duo und in anderen Formaten mit einem musikalisch breit gefächerten musikalischen Blumenstrauß mit vielen Nuancen der klassischen Musik... von alter Musik, über Beethoven und Brahms bis Babadschanjan!

€ 15

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: Klavier & Flügel Galerie Maiwald GmbH, Musikschule Dortmund

Sa 28.05.2022 20.00 Uhr

Opern- und Operettengala

Daniela Fally (Sopran)

Daniel Behle (Tenor)

WDR Funkhausorchester
Stefan Soltesz (Dirigent)

Bei dieser Gala kommen Opern- und Operettenfans voll auf ihre Kosten: Im Konzerthaus Dortmund erklingen eindrucksvolle Arien und Duette aus 300 Jahren Operngeschichte. Präsentiert werden diese vokalen Schmuckstücke von handverlesenen Opernstars: Neben der Sopranistin Daniela Fally, die mit ihrer glockenreinen und virtuosen Stimme u. a. an der Wiener Staatsoper begeistert, ist der Tenor Daniel Behle zu erleben, der 2020 mit dem »Opus Klassik« ausgezeichnet wurde. Genau wie die Sänger ist auch Dirigent Stefan Soltesz auf den großen Bühnen der Welt zu Hause und besticht durch eine herausragende stilistische Wandlungsfähigkeit.

€ 20 / 25 / 35 / 40 / 45 / 55

Keine Ermäßigungen verfügbar

Veranstalter: KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund

In Zusammenarbeit mit WDR Funkhausorchester

So 29.05.2022 16.00 Uhr

Igor Levit & Orchestre de Paris

Orchestre de Paris

Manfred Honeck (Dirigent)

Igor Levit (Klavier)

Maurice Ravel: »La valse« Poème choréographique

George Gershwin: Konzert für Klavier und Orchester F-Dur

Béla Bartók: Konzert für Orchester Sz 116

Mit Leichtigkeit und rhythmischer Finesse widmet sich Pianist Igor Levit, der sich nicht erst durch seine Corona-Hauskonzerte eine große internationale Fangemeinde erspielt hat, Gershwins jazzigem Klavierkonzert.

Während des Konzerts gibt es eine kostenlose Kinderbetreuung. Anmeldung bis zum 22.05.2022 unter T 0231 – 22 696 200

Einführung um 15.00 Uhr

Expreseeinführung um 15.40 Uhr

Rhino-Kids: kindgerechte Einführung um 18.00 Uhr. Konzertbesuch und Einführung für Kinder kostenlos. Anmeldung erforderlich: T 0231 - 22696 200

Sponsoren: Hellweg Die Profi-Baumärkte, Leue & Nill, Westenergie

€ 22 / 43 / 68 / 84 / 96 / 108

Veranstalter: Konzerthaus Dortmund
